

Corona Wakeboard Cup 2016 - Finale im Mölltal: Nachbericht

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Mittwoch, 24. August 2016 um 11:00 Uhr

In einem spannenden Zweikampf mit der Tirolerin Tanja Warmuth ging Selina Hager beim letzten Cable Event des *Corona Wakeboard Cups* 2016 in Stall erstmals als Tagessiegerin hervor. Die 19-jährige Linzerin löste damit ihr Ticket für die U19 Juniorenklasse bei der kommenden Cable Wakeboard EM in Tel Aviv. Für Warmuth genügte der zweite Platz um ihren ersten Staatsmeistertitel zu sichern.



Tanja Warmuth konnte sich ihren ersten Staatsmeistertitel in Stall sichern

Bei den Herren machte Vize-Europameister Timo Kapl keine Kompromisse und gewann auch den dritten Bewerb am Cable. Mit dem Punktemaximum von 300 Zählern kürte sich der 19-jährige aus Bad Leonfelden zum zweiten Mal in Folge zum Staatsmeister. Silber und Bronze blieben hart umkämpft. Stefan Lebwohl, Philipp Turba und Moritz Homola lagen nach den Bewerbungen am Planksee und in Feldkirchen nahezu gleichauf. Mit einem starken zweiten Finallauf konnte Philipp Turba den Angriff von Stefan Lebwohl abwehren und sicherte sich den Vize-Staatsmeistertitel. Lebwohl holte Platz drei in der Tages- wie auch in der Gesamtwertung und somit Bronze bei der Staatsmeisterschaft.



Souverän zum zweiten Staatsmeister-Titel in Folge – Timo Kapl

Die Goldmedaille in der Masters ging an Sebastian Baldia aus Wien. Loris Pürstinger vom WWSC Asten Ausee sowie Stefan Hahn aus Wien sind die neuen Österreichischen Meister bei den Boys und in der Klasse Junior Men.

In der Klasse Wakeskate, gewinnen Leona Grünzweil aus Linz und ebenfalls Stefan Hahn, der damit sein außerordentliches Talent unter Beweis stellt.

